

## **MBB Industries AG im ersten Halbjahr mit 59 Mio. Euro Umsatz bei 17 Cent Ergebnis pro Aktie**

Berlin, 31. August 2010 – Die MBB Industries AG (ISIN DE000A0ETBQ4), eine Beteiligungsgesellschaft mit Schwerpunkt auf mittelständischen Industrieunternehmen mit nachhaltigen Wertsteigerungspotenzialen, hat im zweiten Quartal einen Konzernumsatz von 29,1 Mio. Euro und ein Ergebnis von 4 Cent pro Aktie erzielt.

Für die ersten sechs Monate 2010 beläuft sich der Konzernumsatz auf 58,8 Mio. Euro nach 41,3 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum, wobei zu berücksichtigen ist, dass der Vorjahresumsatz gemäß IFRS 5 um den Umsatzanteil der im Mai 2009 veräußerten Reimelt-Henschel-Gruppe korrigiert ist. Andererseits beinhaltet der Umsatz des ersten Halbjahres 2010 die zum 1. Januar 2010 erworbene CT Formpolster GmbH.

Im ersten Halbjahr 2010 ist das operative Ergebnis (EBITDA) der fortgeführten Geschäftsbereiche im Vergleich zum Vorjahr von 4,0 Mio. Euro auf 3,3 Mio. Euro und der Konzernüberschuss von 1,4 Mio. Euro auf 1,1 Mio. Euro gefallen. Das Ergebnis pro Aktie im ersten Halbjahr 2010 beträgt damit 17 Cent nach 22 Cent im Vorjahreszeitraum.

Das Eigenkapital stieg im Vergleich zum 31.12.2009 von 55,6 auf 56,7 Mio. Euro, dies entspricht einer Eigenkapitalquote von 50,9 %. Die liquiden Mittel zum 30.06.2010 betragen inklusive Wertpapieren und physischen Goldbeständen 34,9 Mio. Euro, der Net Cash (vorgenannte liquide Mittel abzüglich Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten) beläuft sich zum 30.06.2010 auf 10,4 Mio. Euro. Zum 31.12.2009 betragen die liquiden Mittel 35,3 Mio. Euro und das Net Cash 10,7 Mio. Euro.

Im Hinblick auf die Zahlen des ersten Halbjahres geht der Vorstand weiterhin von einem Umsatz von 120 Mio. Euro für das Gesamtjahr 2010 aus, für das Ergebnis des zweiten Halbjahres 2010 prognostiziert der Vorstand eine Verbesserung des operativen Ergebnisses gegenüber dem ersten Halbjahr. Für das Gesamtjahr sei aber nicht mehr - wie bislang gemeldet - von einem Ergebnis über dem Vorjahr mit 54 Cent pro Aktie zu rechnen. Weiterhin stellt aber die vorhandene Eigenkapital- und Liquiditätsausstattung nach Ansicht des Vorstands eine gute Voraussetzung dar, um im aktuellen Marktumfeld durch die Akquisition neuer Beteiligungsunternehmen zu wachsen.

Der vollständige Halbjahresfinanzbericht wird heute unter [www.mbbindustries.com](http://www.mbbindustries.com) zum Download bereitgestellt.

Über die MBB Industries AG:

Die MBB Industries AG beteiligt sich seit 1995 erfolgreich an mittelständischen Industrieunternehmen mit nachhaltigen Wertsteigerungspotenzialen. Preisattraktiver Beteiligungserwerb, den Wert steigerndes Beteiligungsmanagement und eine renditestarke Beteiligungsveräußerung sind die drei Säulen des Geschäftsmodells. Die MBB Industries AG arbeitet seit Anbeginn überdurchschnittlich profitabel und strebt auch zukünftig außerordentliche Renditen an.

Weitere Informationen über die MBB Industries finden sich im Internet unter <http://www.mbbindustries.com>